

18. März 1942

179/42

43

KARL W. HIERSEMANN LEIPZIG
BUCHHÄNDLER UND ANTIQUAR

21. März 1942.

200/42 ST/H

An den Verlag K.W. Hiersemann
Dr. O./Bü.

Leipzig C.1
Königstr.29

Sehr geehrte Herren!

In der nächsten Woche werde ich am Montag und von Mittwoch ab nicht in Berlin sein, und es ist nicht ganz sicher, ob ich am Sonnabend wieder zurück bin. Wenn also Herr Dr. Olbrich nicht bereits am Dienstag, wo ich den ganzen Tag anwesend bin, hier sein kann, möchte ich bitten, seinen Besuch auf die darauffolgende Woche zu verschieben. Mit Rücksicht auf die bevorstehenden Änderung im Reichsinstitut wird auch Ihnen daran gelegen sein, möglichst bald mit mir zu sprechen. Mit besten Empfehlungen Heil Hitler!

Karl W. Hiersemann
P. Jellman

das Werk von Professor Michel, "Die Sentenzen des Kardinals Humbert".

Ich höre mit Bedauern, dass Böhlau nicht imstande ist, den Satz dieses Werkes zu übernehmen. Ich muss mir dies aber auch noch von ihm persönlich bestätigen lassen; denn ich erinnere

Sehr geehrter Herr Professor!
Ich werde am Donnerstag, den 26. ds. Mts. in Berlin sein und mich am Mittwochabend telefonisch bei Ihnen erkundigen, wann Ihnen mein Besuch erwünscht ist.

Heil Hitler!

20. März 1942

Olbrich

Dr. O./Bü.

LEIPZIG C.1, 18. März 1942.
Straße 29 · Postschließfach 163 · Fernruf Sammel-Nr. 71976
Tele-Adr: Buchhiersemann Leipzig * A. B. C. Code 5th ed.

KARL W. HIERSEMANN
Buchhändler und Antiquar

Din A 4. 25. 6. 40. 24 000
Poescheldruck - Leipzig

42
k anderwärts zu ver-
er Antrag noch warten,
iese eine genaue Umfang-
ei in erster Linie an
pier genehmigt wird
erden kann, können wir
e ebenfalls noch um

P. Jellman